



Haan, den 05.05.2020

Liebe Eltern,

wie Sie bereits über die Schulpflegschaft, Homepage oder Medien erfahren haben, laufen die Planungen und Maßnahmen in Zusammenarbeit mit allen Verantwortlichen zur Schulöffnung auf Hochtouren. Neben dem Lernen auf Distanz werden Ihre Kinder an festgelegten Tagen für vier Stunden im Präsenzunterricht beschult. Mit diesem Elternbrief möchte ich Ihnen darstellen, unter welchen Voraussetzungen unter Berücksichtigung des Infektionsschutzes eine Schulöffnung gelingen kann. Aufgrund der aktuellen Situation wird kein regulärer Unterricht stattfinden. Die Anwesenheit der Kinder in der Schule wird von einer Vielzahl von Regeln begleitet.

Schulbeginn

- Nur die Schulkinder dürfen das Schulgelände betreten
- Falls Sie Ihr Kind zur Schule bringen, verabschieden sich vor dem Schulgelände
- Eltern dürfen nur bei vorheriger Anmeldung über die Schulleitung das Schulgebäude betreten (Terminvergabe telefonisch über das Sekretariat)
- Die Materialabholung erfolgt zukünftig direkt über die Kinder an den Präsenztagen
- Offener Anfang: Im Zeitraum von 07.45 - 08.00 Uhr sollen die Kinder direkt in die Klassen gehen
- Kein Aufenthalt oder Warten auf dem Schulgelände
- Die Kinder bekommen von ihrer Klassenleitung eine Anweisung, über welchen **Hintereingang** bzw. **Treppe** sie vom Schulhof kontaktlos in ihre Klasse gelangen
- Händewaschen zu Beginn des Schultages im Klassenraum
- Die Jacke wird über den eigenen Stuhl in der Klasse gehängt
- Die Hausschuhregelung wird aufgehoben

Unterricht

- Halbierung der Klasse: Die Kinder bekommen ihre Teilgruppe zugewiesen
- Einzelsitzplätze: Jedes Kind hat einen festen Sitzplatz
- Jedes Kind nutzt nur die eigenen Materialien (auf Vollständigkeit prüfen!)
- Es darf kein Spielzeug (u.a. Tauschkarten) von zu Hause mitgebracht werden
- Unterricht von 08.00 – 11.30 Uhr; versetzte Pausen- und Frühstückszeiten
- Vier Unterrichtsstunden bei der Klassenleitung sowie einer fest zugeordneten Lehrperson
- Die Pausenregelung sprechen die Klassenleitungen mit den Kindern ab
- Feste Tageszuordnung der jeweiligen Jahrgangsstufe bis zu den Sommerferien: Im Terminkalender wird eingetragen, an welchen Tagen der Unterricht der Jahrgangsstufe stattfindet
- Am Unterrichtsende sollen die Kinder den Schulhof direkt verlassen oder direkt in die Notbetreuung gehen.
- Wenn Sie Ihr Kind an der Schule abholen, warten Sie bitte mit dem entsprechenden Abstand zu anderen Personen ebenso vor der Schule und nicht auf dem Schulhof.

Notbetreuung

- Die Kinder der Notbetreuung sollen ausschließlich den **Haupteingang** verwenden
- Aufgrund der neuen Unterrichtssituation wechseln die Notbetreuungsräume im Erdgeschoss
- Die Kolleg*innen der Notbetreuung empfangen die Kinder am Haupteingang und weisen den Weg zu den Betreuungsräumen
- Die Abfrage der Notbetreuung erfolgt weiterhin alle 14 Tage über das Online-Formular

Unterrichtsschluss

- Die Kinder werden einzeln entlassen und gehen auf direktem Weg nach Hause
- Die Kinder, die an der Notbetreuung teilnehmen, werden von der Lehrkraft dorthin begleitet

Ganztagsbedarf

- Wenn Ihr Kind normalerweise im Ganzttag (RGT, OGS) oder in der Betreuung ist, dürfen Sie Ihr Kind **am Präsenzttag** für die nachunterrichtliche Betreuung anmelden. Im Sinne des Infektionsschutzes bitte ich Sie, auf eine Ganztagsbetreuung möglichst zu verzichten. Wenn Ihr Kind bereits zur Notbetreuung angemeldet ist, brauchen Sie Ihr Kind hierfür **nicht** anmelden. Zur besseren Raum- und Personalplanung bitte ich Sie, Ihr Kind über das Online-Formular „Anmeldung zur Ganztagsbetreuung am Präsenzttag“ unserer Homepage anzumelden.

Hygienemaßnahmen und Tragen einer Mund-Nasen-Abdeckung

- Alle Kinder müssen eine Mund-/Nasenbedeckung in der Schultasche mit sich führen. Wir empfehlen das Tragen der Maske außerhalb des Klassenraums, z.B. Schulhof, Toiletten, im Schulgebäude. Es gilt jedoch keine Maskenpflicht. Die Masken sind dann zu nutzen, wenn der Sicherheitsabstand von 1,50m nicht gewahrt werden kann.
- Die Klassenräume wurden bereits nach den Abstandsvorgaben umgeräumt.
- Sie entscheiden als Sorgeberechtigte, ob ihr Kind eine Mund-/Nasenbedeckung tragen soll. Die Lehrkräfte werden dies nicht kontrollieren oder überwachen. Sprechen Sie darüber ausführlich mit Ihrem Kind.
- Der Unterricht beginnt mit der notwendigen Handreinigung. Die Husten- und Niesetikette muss zwingend eingehalten werden. Jedes Kind bringt eine eigene Trinkflasche mit, die wieder befüllt werden kann. Um eine Ausleihe von Materialien und damit verbunden unnötiges Herumlaufen im Klassenraum zu vermeiden, ist jedes Kind verpflichtet, alle für den Unterricht nötigen Materialien (vollständig befüllte Federmappe, Anspitzerdose etc.) sowie Papiertaschentücher mitzubringen. Die Schule ist mit Seife und Einmalhandtüchern ausreichend ausgestattet. Es besteht ein umfangreicher Reinigungsplan in Zusammenarbeit mit der Stadt Haan.
- Es sollte unbedingt beachtet werden, dass die Masken regelmäßig ordnungsgemäß gereinigt werden müssen und sie keinesfalls andere Maßnahmen wie die Abstandsregelung ersetzen.
- Kinder sollten das richtige Aufsetzen und Abnehmen der Maske zu Hause mit ihren Eltern einüben.

Vorgehensweise bei Krankmeldung / Schulpflicht

- Schülerinnen und Schüler, die Erkältungssymptome und/oder Fieber zeigen, sind vom Schulbesuch ausgeschlossen (telefonische Entschuldigung vor dem Unterricht über das Sekretariat)
- Es besteht weiterhin Schulpflicht. Sollte Ihr Kind oder eine mit dem Kind in einem Haushalt lebende Person zu einer Risikogruppe gehören, kann es bis zum Sommer beurlaubt werden, muss allerdings dann weiterhin zu Hause beschult werden. Falls dies bei Ihnen der Fall ist, können Sie ihren Antrag direkt an die Schulleitung richten.

Damit die Schulöffnung gelingen kann, ist es unbedingt erforderlich, dass Sie mit Ihrem Kind die einzelnen Maßnahmen besprechen und gegebenenfalls zu Hause einüben (vorschriftsmäßiges Händewaschen, Abstandshaltung / wie viel ist 1,50 m?, Husten/Niesen in die Armbeuge, richtiger Umgang mit einem Mundschutz etc.). Sie bemerken, dass die Wiedereröffnung der Schule alle Beteiligten vor große Herausforderungen stellt und ein hohes Maß an Disziplin von allen erfordert. Bitte bereiten Sie Ihre Kinder unbedingt auf diese veränderte schulische Situation gut vor.

Wir werden Wert darauf legen, die Gefühle, Erlebnisse und Erfahrungen der Kinder aus der letzten Zeit zu erkennen und zu besprechen. Wir werden die Bedürfnisse, die Ihre Kinder uns signalisieren, berücksichtigen.

Wir hoffen, dass wir zusammen auf diese Weise den Schulstart gut vorbereiten und so wieder etwas Normalität möglich machen.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Jans, Schulleitung